2024.SR.0067

Dringliche Motion David Böhner (AL), Anna Jegher (JA), Paula Zysset (JUSO), Nora Krummen (SP), Matteo Micieli (PdA), Seraphine Iseli (GB), Mirjam Roder (GFL): Keine Kollektivstrafen bei Sportveranstaltungen

Am 20. Januar wurde beim Super League Spiel BSC Young Boys – Grasshopper Club Zürich der Sektor D im Stadion Wankdorf geschlossen. Verfügt hat die Sektorsperre die Stadtberner Sicherheitsdirektion, weil einzelne YB-Fans in Zürich im Herbst 2023 bei einem verhinderten Fanmarsch einen Bus beschädigt haben. Wegen Aktionen einzelner Fans weit ausserhalb der Sportstadien wird der Ausschluss von rund 3000 Saisonkartenbesitzer*innen gerechtfertigt. Eine solche Massnahme ist nicht nur rechtlich fragwürdig, sie trägt auch zu einer Verschärfung des Klimas zwischen Behörden und jungen Fussballfans bei und erhöht das Risiko von weiteren Eskalationen. Laut Bundesgericht können Kurvensperrungen höchstens als präventive Massnahme im Rahmen des Hooligan-Konkordats verfügt werden, und nicht als Strafaktion für das Verhalten von Fans ausserhalb des Stadions. Trotzdem scheint die Law und Order Fraktion innerhalb der Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren (KKJPD) alles daran zu setzen die Konfrontation mit den Fussballfans zu eskalieren, «obwohl es in der letzten Saison so wenige Fälle mit schweren gewaltsamen Auseinandersetzungen in der Super League gab wie noch nie seit dem Start der Erhebung dieser Zahlen im Jahr 2018». (Aussage von Alain Brechbühl, Projektverantwortlicher der Forschungsstelle Gewalt bei Sportveranstaltungen der Universität Bern, im Blick vom 7.2.2024). Aus diesen Gründen soll sich der Gemeinderat der Stadt Bern als Bewilligungsbehörde für den Dialog einsetzen und nicht für die Eskalation.

Der Gemeinderat wird darum beauftragt, eine Regelung in der Regelungskompetenz der Stadt Bern zu erlassen, wonach bei Sportveranstaltungen aufgrund von Vorkommnissen ausserhalb der Spielstätten, keine Kollektivstrafen gegen Zuschauende erlassen werden können.

Dringlichkeit
Wird für den Vorstoss Dringlichkeit verlangt? ja
Aufgrund der geäusserten Absicht der Konferenz der Kantonalen Polizeikommandantinnen und -kommandanten der Schweiz (KKPKS) solche Kollektivstrafen schweizweit einzuführen und weil es bereits Sektorsperren im.Wankdorf- Stadion gegeben hat, sollte sich der Stadtrat noch vor Ende der Fussballmeisterschaft damit befassen.

Bern, 14. März 2024
Erstunterzeichnende: David Böhner, Anna Jegher, Paula Zysset, Nora Krummen, Matteo Micieli, Seraphine Iseli, Mirjam Roder
Mitunterzeichnende: Raffael Joggi, Muriel Graf, Sarah Rubin, Mahir Sancar, Nora Joos, Sofia Fisch, Bernadette Häfliger, Mehmet Özdemir, Emanuel Amrein, Ursina Anderegg, Mirjam Arn, Anna Leissing, Esther Meier, Jelena Filipovic, Katharina Gallizzi, Johannes Wartenweiler, Chandru Somasundaram, Halua Pinto de Magalhães, Fuat Köçer, Lukas Wegmüller, Francesca Chukwunyere, Tanja Miljanovic, Marcel Wüthrich, Michael Ruefer, Matthias Humbel, Tom Berger